

PRESSEMITTEILUNG

Zeppelin Konzern investiert am Standort Friedrichshafen

Neue Schweißanlage für knapp fünf Millionen Euro

Friedrichshafen, 13. Mai 2019. Silos aus dem Hause Zeppelin stehen auf der ganzen Welt. Um in Regionen, die weit vom Produktionsstandort Friedrichshafen entfernt sind, konkurrenzfähig zu bleiben, wurden vor Jahren neue Techniken zum Bau der Behälter entwickelt. Die großen Silos werden nicht fertig geschweißt transportiert, sondern platzsparend in Segmente zerlegt und in Containern auf die Baustelle geliefert und vor Ort montiert. Das spart Transportkosten und Risiken. Nun hat Zeppelin nachgelegt: Durch eine innovative Schweißtechnologie für Aluminium können die einzelnen Segmente wesentlich schneller und kostengünstiger hergestellt werden.

Bis zu dreimal schneller als bei herkömmlichen Schweißverfahren können mit der neuen Fertigungstechnik die Segmente ohne Schweißdraht und Schutzgas verschweißt werden. Dabei wird auf eine innovative Technologie zurückgegriffen, die bis zum Jahr 2015 patentrechtlich geschützt war und bisher nur im Leichtbau z. B. in der Luft- und Raumfahrt oder im Automobilbau zum Einsatz kommt: das so genannte Rührreibschweißen. Bei dieser Technologie wird ein rotierendes, verschleißfestes Werkzeug in den Fügespalt zwischen zwei Bauteilen gedrückt. Durch die Reibung zwischen Werkzeug und Bauteilen erwärmt sich der Werkstoff, die entstehende Wärme plastifiziert das Material. Nach dem Abkühlen entsteht eine homogene Verbindung.

Dieses Fertigungsverfahren ist aber nicht nur in Bezug auf Schnelligkeit und Kosten einzigartig in der Branche, sondern bietet weitaus mehr Vorteile als konventionelle Schweißverfahren. Die vollautomatische Fertigungsanlage ermöglicht durch die Kombination von Fräsen, Bohren und Schweißen eine hybride Bearbeitung – so wird eine extrem hohe, qualitative Reproduzierbarkeit sichergestellt. Es können Blechdicken bis zu 20mm in einer Lage geschweißt werden und es entstehen dabei weder Lichtblitze noch Schweißrauch. Außerdem liefert sie Schweißqualität, die bei herkömmlichen Verfahren nicht zu erreichen ist.

Die neue Anlage hat eine Gesamtlänge von 34 Metern, eine Breite von 14 Metern und ein Gewicht von achtzig Tonnen. Sie wird derzeit in der Produktionshalle von Zeppelin montiert, geht im Mai 2019 in Betrieb und damit startet die Einführungsphase um den neuen Prozess zu optimieren und das Produktionsvolumen hochzufahren. Mit dem dann möglichen Einstieg in die Serienproduktion von Silosegmenten verspricht sich der Zeppelin Konzern nicht nur klare Wettbewerbsvorteile auf weit entfernten Märkten, sondern auch ein deutliches Plus von Aufträgen in Europa. Die Anlage kann während der „Langen Nacht der Technik“ am 17. Mai bei Zeppelin Systems in Friedrichshafen besichtigt werden.

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Über den Zeppelin Konzern

Der weltweit an mehr als 200 Standorten aktive Zeppelin Konzern mit knapp 9.000 Mitarbeitern erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 2,9 Milliarden Euro. Der Zeppelin Konzern organisiert seine konzernweite Zusammenarbeit in einer Managementholding und sechs Strategischen Geschäftseinheiten: Baumaschinen EU (Vertrieb und Service von Baumaschinen), Baumaschinen CIS (Vertrieb und Service von Bau- und Landmaschinen), Rental (Miet- und Projektlösungen für Bauwirtschaft und Industrie), Power Systems (Antriebs- und Energiesysteme), Anlagenbau (Engineering und Anlagenbau) und Z Lab (neue digitale Geschäftsmodelle). Die Zeppelin GmbH ist die Holding des Konzerns mit juristischem Sitz in Friedrichshafen und der Zentrale in Garching bei München. Weitere Informationen unter zeppelin.com.

Zeppelin GmbH

Unternehmenskommunikation
Graf-Zeppelin-Platz 1
85748 Garching bei München

Konzernpressesprecherin:

Sandra Scherzer

Tel.: +89 3 20 00 - 440

Fax. +89 3 20 00 - 7440

E-Mail: sandra.scherzer@zeppelin.com

zeppelin.com

Über den Zeppelin Anlagenbau

Die Strategische Geschäftseinheit (SGE) Anlagenbau ist mit ihren mehr als 1.300 Mitarbeitern an weltweit 22 Standorten spezialisiert auf die Entwicklung, die Produktion und den Bau von Komponenten und Anlagen für das Handling (Lagern, Fördern, Mischen, Dosieren und Verwiegen) und Steuern von hochwertigen Schüttgütern und Flüssigkeiten. In diesem Bereich begleitet der Zeppelin Anlagenbau seine Kunden von der Projektentwicklung über Engineering, Produktion, Baustellenmontage, Kommissionierung bis hin zum Customer Service. Die Kunden der SGE Anlagenbau kommen aus den Industriezweigen Kunststoffhersteller und -verarbeiter, Gummi und Reifen, Chemie und Nahrungsmittel. Weitere Informationen unter www.zeppelin-systems.de.

Zeppelin Systems GmbH

Graf-Zeppelin-Platz 1
88045 Friedrichshafen

Marketing Manager

Sandra Müller

Tel.: +49 (0)7541 202-1475

E-Mail: sandra.mueller@zeppelin.com

www.zeppelin-systems.com